

Centralverband deutscher Kaufleute.

Gegenwärtig tagt in unserer Stadt die IX. Generalversammlung des Centralverbandes deutscher Kaufleute, zu welcher mehr als 100 Delegierte aus allen Gauen Deutschlands erschienen sind.

Der Vorsitzende, Herr Senator Schülze, eröffnete die Sitzung mit einigen an die Ertheilenden gerichteten Begrüßungsworten.

Der Vorsitzende, Herr Senator Schülze, dankte der hiesigen Handelskammer, welche durch ihren Schriftführer, Herrn Dr. Wermert, die Verhandlungen des Centralverbandes mit großer Sorgfalt zu befördern sich bemüht hat.

Der Centralverband hat durch seinen Vorsitzenden Herrn Dr. Wermert, die Verhandlungen des Centralverbandes mit großer Sorgfalt zu befördern sich bemüht hat.

Sehrbedauerlich, aber der Beitritt vieler Anderer hängt davon ab, daß der Verband auch nach Halle hin behandelt, daß er die Gewerbetreibenden als gleichberechtigte Mitglieder betrachtet.

Zu besonderer Aufmerksamkeit wurde der Antrag abgelehnt, dagegen eine Herabsetzung der Satzungen dahin beschloß, daß Gewerbetreibende, die sich für die Verhandlungen des Verbandes interessieren, künftig als vollberechtigte Mitglieder aufgenommen werden können.

Sodann kam folgender Antrag der Verbände Posen und Schlesien zur Verhandlung: Die Generalversammlung erkennt dankend die Fälligkeit an, welche die hohen Regierungen und der Reichstag in diesem Jahre dem deutschen Mittelstande in Handel und Gewerbe gewährt und Verbesserungen in der gewerblichen und gewerkschaftlichen Gesetzgebung herbeigeführt haben.

Im Interesse der Erhaltung des deutschen Mittelstandes sind die Regierungen, über die Bedürfnisse des Handels, über die Bedürfnisse des Konsumvertriebs durch Zerrüttung selbständiger Familien, Schwächung der Erwerbskraft und Hintertreibung zum sozialen Elend anzustreben zu lassen, und Kommissionen einzusetzen, um dies bei den Regierungen zu veranlassen.

Als Nachherfrage gewerblicher und gewerkschaftlicher Gesetzgebungsbestimmungen wird der Centralverband erachtet, auf Erzielung weiterer noch unerfüllt gebliebenen Forderungen unermüdet hinzuwirken.

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

und Kosten für die Bereinigung neuer Mitglieder und Vereine angerechnet und auf Antrag eine angemessene Vergütung für die Verbandskassen zu Mitgliederversammlungen aus der Centralverbandskasse zu bewilligen.

Angenommen wurde der Antrag Seifen-Walder, den Centralverband zu beantragen, 1. besondere Schritte zu thun zur Bekämpfung der Konsumvereine (Kaufleute) folgender gewerblichen Vereine, welche auf den Weg ihrer Fabrikate durch den Detailhandel angehen, sowie 2. Schritte einzuleiten, um die richtigen Preisberechnungen bei den Einzelhändlern zu erreichen.

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

Als Tageshalle: „überholt bei den Behörden und gelesenen Körperlichkeiten dahin zu wirken, daß die Konsumvereine in Bezug auf alle Steuern, sowie in Bezug auf die Bestimmungen über Maß- und Gewichtseinheiten den Kaufleuten gleichgestellt werden.“

Kleine Chronik.

Wien, 23. August. (Kaiserliche Ueberfahrt.) Der Kaiser des römischen Reichs und Kaiser von Österreich sind in den letzten Tagen, während der Jagd im Ziemel durchsichtig, in seinen Couloren von zwei Individuen, welche die Thiere aufgefressen hatten, überfallen.

Wien, 23. August. (Ein furchtbarer Brand.) Während in der Stadt Trient am 22. August ein großer Brand ausbrach, brach in der Stadt Trient am 22. August ein großer Brand aus.

Wien, 23. August. (Zu Andreas Ballenfahrt.) Die Zeitung „Kronenblatt“ berichtet folgende Tragödie, die von Andree am 11. August von Bischofsheim abgehandelt worden ist.

Wien, 23. August. (Zu Andreas Ballenfahrt.) Die Zeitung „Kronenblatt“ berichtet folgende Tragödie, die von Andree am 11. August von Bischofsheim abgehandelt worden ist.

Versteigerung.

Im Auftrage der Modler'schen Erben soll das in Halle a. S., Barstraße 5, dicht am Marktplatz gelegene Hausgrundstück öffentlich am Freitag den 28. August etc., Vorm. 10 Uhr an den Bestbieterinnen an Ort und Stelle versteigert werden.

Die Gewerken der Confessbrüder Halleschen Pfännerschaft laden wir zu einer ordentlichen Gewerkschaftsversammlung auf Montag den 7. September d. J., Vormittags 10 Uhr an Hotel „Stadt Hamburg“ hierorts abgehalten zu werden.

Die Gewerken der Confessbrüder Halleschen Pfännerschaft laden wir zu einer ordentlichen Gewerkschaftsversammlung auf Montag den 7. September d. J., Vormittags 10 Uhr an Hotel „Stadt Hamburg“ hierorts abgehalten zu werden.

Die Gewerken der Confessbrüder Halleschen Pfännerschaft laden wir zu einer ordentlichen Gewerkschaftsversammlung auf Montag den 7. September d. J., Vormittags 10 Uhr an Hotel „Stadt Hamburg“ hierorts abgehalten zu werden.

Die Gewerken der Confessbrüder Halleschen Pfännerschaft laden wir zu einer ordentlichen Gewerkschaftsversammlung auf Montag den 7. September d. J., Vormittags 10 Uhr an Hotel „Stadt Hamburg“ hierorts abgehalten zu werden.

Die Gewerken der Confessbrüder Halleschen Pfännerschaft laden wir zu einer ordentlichen Gewerkschaftsversammlung auf Montag den 7. September d. J., Vormittags 10 Uhr an Hotel „Stadt Hamburg“ hierorts abgehalten zu werden.

Über sich vor jeder Krankheit schützen und werden will, muß das neueste u. beste Werk des Hrn. Prälaten Knapp „Mein Testament für Gelübde u. Kranke“ besitzen.

„Mein Testament“ mit vielen Illustrationen M. 2.50. „Nützliche Anzeiger-Gesichten“, interessante Zeichnungen, Schilderungen u. Pünktchen. Dr. B. Waidl, 3. Auflage, Preis 50 Pf.

„Einwas Neues über Warrer Preis“ von einem Württemberger Kinde. Preis 50 Pf.

„Einwas Neues über Warrer Preis“ von einem Württemberger Kinde. Preis 50 Pf.

„Einwas Neues über Warrer Preis“ von einem Württemberger Kinde. Preis 50 Pf.

„Einwas Neues über Warrer Preis“ von einem Württemberger Kinde. Preis 50 Pf.

„Einwas Neues über Warrer Preis“ von einem Württemberger Kinde. Preis 50 Pf.

Internationale Kunst-Ausstellungs-Lotterie

Ziehung am 10. und 11. September 1896 zu Berlin. Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Ziehung am 10. und 11. September 1896 zu Berlin. Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Ziehung am 10. und 11. September 1896 zu Berlin. Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Ziehung am 10. und 11. September 1896 zu Berlin. Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Ziehung am 10. und 11. September 1896 zu Berlin. Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Ziehung am 10. und 11. September 1896 zu Berlin. Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Holzdraht-Rolleaux für Wahnfenster, Schaufenster u. Franz Rudolfh & Co. Hallesche Jalousie- u. Rolläden Fabrik. Halle a. S., Krausenstraße 16.

Flotter Schnurrbart! Franz Haar- und Bart-Elixier, schmälert nicht, wächst wieder, ist unerschütterlich. Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer, Hamburg-Eilbek.

Bekanntmachung. Der dem hiesigen Hospital St. Cyriaci et Antonii gehörige, 3. St. an der Deconoman Brücke verpachtete und an der Freirechtsversteigerung belegene Acker Nr. 32 von 4 ha 7 qm 96 qm (Stück) soll im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen anberaumt auf die 12. Oktober 1896 bis dahin 1908 öffentlich verpachtet werden.

Öffentlicher Vortrag.

Am Freitag den 28. August, Nachmittags 4 Uhr findet im **grossen Saale der Kaisersäle** (Eingang Südtrage)

ein Vortrag statt über: **„Der Kaffeegenuss in der Familie“** in hygienischer u. volkswirtschaftlicher Bedeutung gehalten von **Fräulein Martha Schmidt aus Hamburg.** Die geehrten Damen werden höflichst um recht rege Theilnahme ersucht. Nach dem Vortrage werden Kaffeeproben verabreicht. **Eintritt frei.**

Dr. Lahmann's

Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Topf 4 Ltr. 1.70.



ist ein im Aussehen und der Verwendung dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der kochtechnischen Zubereitung zu corrigiren.

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo 2.30.

Pflanzen-Nährsalz-Chocolade, per 1/2 Kilo 2.30.

Beim Kaiserl. Patentsache Nr. 3163 eines, weil ohne den bei den gewöhnlichen Cacao's störenden Zusatz schädlicher Alkalien von mineralischer Abstammung hergestellt, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract beaufschlagt, die einzig wahrhaft gesunde Cacao-Präparat und von bedeutend erhöhtem Nährwerth. Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Apothekern **Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.** Künftiglich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.



Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genuessende, Magenleidende. In ganzen und halben Gläsern. macht Kuhmilch leicht verdaulich, **enthält kein Mehl.** wird von den zartesten Organen sofort absorbiert. erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen. ist **ausgiebiger** und bekömmlicher als mehligte Nahrungsmittel. nach Vorschrift **bester Ersatz für Muttermilch.** angewendet ist die beste für Magenkranke.

General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn,** Berlin W., Taubensstr. 51. Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs. Niederlagen in Halle in den bekanntesten Apotheken und Drogenen.

8 Tage zur Probe



bestellt der Unterzeichnete 1 St. Nr. 2260 und kann der Betrag per Nachnahme erhoben werden. Gegen verpflichtet sich die Firma **Kirberg & Comp.** das Instrument, nachdem solches 8 Tage geprüft und nicht gefällt, per Nachnahme des sämtlich angelegten Geldes retour zu nehmen, so dass dem Besteller kein Pennig Kosten entstehen.

Name: **Doppel-Feldstecher „Sport“** Nr. 2260, achromatisch. **Starke Vergrößerung,** grosses Gesichtsfeld, Objectivdurchmesser 43 mm, in mit Seide gefüttertem Leder-Etui mit Lederriemen zum Umhängen. Preis per Stück nur **10 Mark.**

Fernrohre für ein Auge. Nr. 80 mit 6 Linsen, achromatisch und 3 Auswärtigen, ganz aus Messing, Körper mit Leder überzogen, in Etui, **starke Vergrößerung,** per Stück **6 Mark.** Nr. 25 mit 4 Linsen und 3 Auswärtigen, aus gepresstem Carton, unter Garantie, per Stück **3,20 Mark.** — Zahlreiche Dankschreiben. — sammtlicher Fernrohre, Feldstecher, Operngläser, Lupen, Mikroskope, sowie sammt. Solinger Messerwaaren, Schleeren, aller Arten Schusswaffen versenden an Jedermann umsonst und portofrei.

Kirberg & Comp. in Gräfrath bei Solingen. Aeltestes Geschäft dieser Art am Platze.

Handwerker-Meister-Verein.

Dienstag den 25. August im Pfälzer Schiessgraben: **Letztes Abonnements-Concert.** Der Vorstand.

Anfangs Abends 8 Uhr

Wintergarten.

Dienstag den 25. und Mittwoch den 26. August 1896 **Zwei grosse Gala-Concerte** der **Banda Rossa**

di San Severo (Apulien), 45 Künstler in Uniform, unter Leitung des **Maestro Eugenio Sorrentino** vom Conservatorium in Neapel. Die **Banda Rossa** wurde auf dem Musik-Congress zu Genua mit dem 1. Ehrenpreis der 1. Kategorie ausgezeichnet. **Entree 75 Pf.** Vorverkauf 60 Pf. bei den Herren **Steinbrecher & Jasper, Veck u. W. Stöbe.** **Anfang 8 Uhr.** Am Halle unanähliger Witterung finden die Concerte im Saale statt.

Freyberg's Garten.

Täglich Abends von 8 Uhr an **Grosses Concert.** Conditoreibuffet im Garten.

Neumarkt-Schützen-Gesellschaft. Mittwoch den 28. August findet das letzte

Abonnements-Concert statt. **Deutsche Reichsteichschule, Verband Halle a. S. n. Umgeg.** Bekannmachung.

1. Dienstag Abend 8 Uhr veranstaltet Herr Reichsrauler Schulze im „Mittenburger Hof“ ein **Frei-Concert,** zu welchem Musikliebhaber und Gäste herzlich willkommen sind. Der Verband erhebt pro Person 10 Pf. Eintrittsgeld und kommt die ganze Einnahme ungeteilt den armen Weisenkindern zu Gute.
2. Herr Schriftsteller **Reiten** wird um eine eilige Unterredung mit dem Verbandsvorsteher gebeten.
3. Herr **L. R. 29 319 1** wird nochmals um Abgabe seiner Briefe gebeten.
4. Der Verband hat noch 1/2 Centner Cigarettenstängel, Säuber- und Staniol zum Verkauf bereit liegen.

Der Verbandsvorstand.



Carl Koch's Nährzwieback

besitzt den höchsten Nährwerth, befördert die Stuhlregulation, hilft den Verdauungs- und Hämorrhoiden, ist für Kinder und Kranke das Beste vor den Folgen fehlerhafter Ernährung als: Scrophulose, Drüsen, Darmkatarrh, Rheumatis, Knochenkrankheiten u. s. w. zu schützen. In Düten und Packeten zum 10, 20, 30 und 60 Pf.-Verkauf in **Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik, Dresden-Strassburg** und in den bekannten Verkaufsstellen.

David's Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen.

Mit der Schutzmarke „Schwan“.

Welche Hausfrau? wäre nicht stolz auf weisse Wäsche? Waschen Sie einen Versuch mit **Dr. Thompson's Seifenpulver** und Sie werden alsbald in Ihrer Wäsche alle guten Eigenschaften vereinigt finden.

Mit der Schutzmarke „Schwan“.

Wie alles Gute so hat auch

Hausen's Kasseler Hafer-Kakao

seine Nachahmer gefunden. Der echte Hausen's Hafer-Kakao wird nur in Carton à 27 Würfel in Staniol verpackt zu Mk. 1.— verkauft, nur dieser ist bei Magen- und Darmkrankheiten von allen Autoritäten des In- und Auslandes als wirksam und zuträglich empfohlen. In keinem Haushalte sollte Hausen's Kasseler Hafer-Kakao fehlen. Erhältlich in allen Apotheken, Drogen- und besseren Colonialwaarenhandlungen. **Hausen & Co., Kassel.**

Unser werthen Kundenschaft von Halle und Umgegend die eigene Mittheilung, daß ich das von meinem fähigen Blume eingekaufte

Geschäft für Bierdruckapparate, Gas- und Wasseranlagen

unter der bisherige Firma: **Herm. Graeger Nachf., Aug. Hoske,** und der Leitung meines Sohnes und unseres langjährigen Monteurs in unerwählter Weise fortgeführt werde. Für das dem Verstorbenen entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, behalte auch auf mich übertragen zu wollen. Es wird stets mein Bestreben sein, die mich Begehrenden nur schnell und prompt zu bedienen. **Wittwe Marie Hoske.**

Wäsche u. Wäschlein u. Wäschlein wird aus- gegeben. Brunnenwaare 6. Aufputzern u. Reparatur an Wäschlein bill. Etwa 6. Jol.

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 25. August 1896. **Neues Theater. Der Viceadmiral.**

Altes Theater. Der Dornenweg.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.** Herr **Johann Baptiste Schellenbach** mit seinem elektrischen Orchester. (Sensationell) — Hr. **Volkmann** und **Wiß** **Maritta**, **Blancour** **Quintillen**, mit abgerichteten **Kakabur's.** — Die **Schwefel** **Dorée**, **Gedächtnis**: **Künstlerinnen.** — **Welfer**, **Sale** und **Sarno**, **excentrische** **Butterf.** **Montblanc.** — **Frühling** **Gerard** **Blüher**, **Zang** und **Bernhard** **Langens** **Soubrette.** — Herr **Jean Sager**, **Original** **Belang** **Humorist.** — Die **Gesellschaft** **Böttger**, **schwebendes** **Damen** **Orchester** **Ort.** **Vertrauen** 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Krystallhallen.

Täglich Concerte der **ungarischen Damen-Kapelle „Radetzky“.** — 8 Damen, 2 Herren. **Adolf Posern.**

Morgen Dienstag — **Schlachtefest.** **H. Hüttenrauch, Gütenstraße.**

Morgen — **Schlachtefest.** **R. Münchgesang.** **Wagelbergstraße 31.**

Morgen Dienstag **Schlachtefest.** **Freye, Poststraße 39.**

Morgen Donnerstag über Hr. **bevorzugt** **Alb. Lange, Schillerstr. 37.** Die besten Küche empf. Frau **Wietz,** **Grasweg 6.**